



Antrag auf Erteilung einer Erwerbserlaubnis für Waffen und/oder Munition (§ 2 Abs. 2 WaffG)

- Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ -

- Sportwaffe/n (§ 14 Abs. 1-3 WaffG)
- Sportschützen-WBK „gelb“ (§ 14 Abs. 4 WaffG)
- Fangschuss-Kurzwaffe/n (§ 13 Abs. 2 WaffG)
Jagdschein-Nr. _____ gültig bis _____
- Sonstiger Bedürfnisgrund (genaue Angabe unter Nr. 3 der Antragsrückseite)
- Munition

1. Antragsteller/in

<u>Name, Vorname, Geburtsname</u>		
<u>PLZ</u>	<u>Wohnort</u>	<u>Straße, Hausnummer</u>
<u>Geburtsdatum</u>		<u>Geburtsort</u>
<u>Wohnung/en in den letzten 5 Jahren (falls vom aktuellen Wohnort abweichend)</u>		

2. Folgende Art/en von Waffe/n bzw. Munition möchte ich erwerben

Art der Waffe	Kaliber

3. Mein Bedürfnis (§ 8 WaffG)

mache ich glaubhaft durch beiliegende Bestätigung eines anerkannten Schießsportverbandes
Name des Verbandes: _____ Datum der Bestätigung: _____

begründe ich wie folgt (bitte ausführlich, ggf. Beiblatt verwenden):

4. Sachkundenachweis (§ 7 WaffG)

- liegt dem Landratsamt bereits vor
 ist diesem Antrag beigelegt

5. Angaben zur Aufbewahrung

- Nachweis wurde bereits erbracht
 Folgender Waffenschrank wurde neu erworben (Nachweis erforderlich !):
Waffenschrank mit Sicherheitsstufe _____ und Innfach mit Sicherheitsstufe _____
 Andere Art der Aufbewahrung (bitte genaue Beschreibung):

6. Persönliche Eignung (§ 6 WaffG)

Angabe von vorhandenen bzw. früheren körperlichen od. geistigen Mängeln (z.B. schwere Form von Sehschwäche, Schwerhörigkeit, Taubheit, Lähmungen, Anfallsleiden, Zuckerkrankheit, Hirnverletzung, Amputation, schwere Herz- und Kreislauferkrankungen, Geistesschwäche, Alkohol-,Arzneimittel- oder Drogenmissbrauch usw.):

- keine
 folgende :

Ihre Daten werden erhoben nach §§ 7 ff. des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) i.V.m. den einschlägigen landesrechtlichen Vorschriften, § 43 Waffengesetz (WaffG). Nach diesen Vorschriften sind Sie zur Angabe der personenbezogenen Daten verpflichtet. Das Landratsamt Fürstenfeldbruck hat im Rahmen der Antragsprüfung außerdem Auskünfte bei der für Sie örtlich zuständigen Polizeidienststelle sowie beim Bundeszentralregister in Bonn bezüglich Ihrer persönlichen Zuverlässigkeit einzuholen. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie hiermit einverstanden sind.

Ort, Datum, Unterschrift